Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1863

11.12.1863 (No. 339)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 339. Freitag den 11. Dezember 1863.

Evangelische Diakonissenanstalt.

Wir sind noch im Besitze einer Anzahl Exemplare der schönen zum Besten des Hauses veranstalteten Lithographie des Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog gehörigen Gemäldes des Herrn Professors Decoudres: „Die Anbetung der Hirten", und empfehlen dieselben unter Ermäßigung des Preises auf 3 fl. für das Stück zur gefälligen Entgegennahme im Anstaltshause.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1863.

Der Verwaltungsrath.

Aufforderung.

Bei der herannahenden Weihnachtszeit erlauben wir uns, allen Menschenfreunden unsere unglücklichen Zöglinge, die nur durch Liebe auf den rechten Weg geleitet und darauf erhalten werden können, wieder auf's Wärmste zu empfehlen.

Die Unterzeichneten sind bereit, jede, auch die kleinste Gabe dankbar in Empfang zu nehmen.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1863.

Der Verwaltungsrath des Vereins zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder.

Deimling, Amortisations-Kassier.
Dietz, Oberrechnungsrath.
Forch, Geh. Finanzrath.
Gaß, Geistlicher Rath.
Gerwig, Finanzrath.
Helm, O.-K.-Raths-Assessor.
Dr. Homburger, pr. Arzt.
Kachel, Münzrath.
Karl Kölitz, Revisor.
Laubis, Oberschulrath.
Roos, Gemeinderath.
Roth, Kirchenrath.
Sachs, Oberamtsrichter.
Schweig, Gemeinderath.
v. Stockhorn, Geh. R.-Rath.
v. Stößer, Geh. Rath.
Vogel, Buchdruckereibesitzer.
Willstätter, Rabbiner.

Winter-Vorlesungen.

Am 12., Abends halb 7 Uhr, wird Herr Geheimerath Bluntschli die erste Vorlesung halten, betreffend die Rechtsgeschichte des Glaubenszwangs und der Bekenntnißfreiheit.

W. Eisenlohr.

Bekanntmachung.

Nr. 20,777. Aus dem Keller des Hauses Kreuzstraße Nr. 12 wurden vom 6. auf den 7. d. M. ungefähr 5 bis 7 Flaschen Champagner-Wein, wahrscheinlich mit der Etiquette: „Jacquesson & Cie. Epernay" und 2 bis 3 Flaschen Staufenberger entwendet.

Wir bitten um Fahndung.

Karlsruhe, den 9. Dezember 1863.

Großh. Stadtamtsgericht.

Sachs. Ziegler.

Bekanntmachung.

Nr. 16,796. Ludwig Krutz von hier, über dessen Aufenthalt und Leben keine sichere Nachricht von Amerika, wohin er auswanderte, anher gelangte, wird auf Antrag seiner nächsten Verwandten aufgefordert, sich binnen Jahresfrist über seinen Aufenthaltsort anher zu erklären, widrigenfalls er für verschollen erklärt und sein Vermögen den nächsten Verwandten gegen Cautionsleistung in fürsorglichen Besitz würde gegeben werden.

Karlsruhe, den 5. Dezember 1863.

Großherzogl. Stadtamt.

v. Neubronn. Herzog.

Bekanntmachung.

Nr. 16,853. Tambour Karl Conrad von hier, welcher aus seiner Garnison sich entfernt hat, wird aufgefordert, sich

binnen 4 Wochen

dahier zu sistiren, widrigenfalls er in die gesetzliche Vermögensstrafe verfällt und des Staatsbürgerrechts für verlustig erklärt werden würde.

Zugleich wird dessen Vermögen mit Beschlag belegt.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1863.

Großherzogl. Stadtamt.

v. Neubronn. Herzog.

Aufforderung.

Wer an das Großh. Feldartillerie-Regiment

eine Forderung zu machen hat, der wird ersucht, solche längstens bis zum 17. d. M., bei Vermeidung von 10% Abzug, anher einzureichen.

Karlsruhe, den 11. Dezember 1863.

Verrechnung des Großh. Feldartillerie-Regiments.
G. Koch, Regiments-Quartiermeister.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am
Freitag den 11. Dezember,
Vormittags 11 Uhr,
im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

1 schwarzer Tuchrock, 1 schwarze Tuchweste, 2 Paar Unterhosen, 3 Paar Socken, 2 Paar Halbstiefel und 1 kleiner Koffer.

Karlsruhe, den 9. Dezember 1863.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am
Freitag den 11. Dezember,
Vormittags 11 Uhr,
im Rathhause dahier:

1 Kommod, 1 Tisch, 1 Spiegel, 1 Paar Vorhänge, 1 Bettstatt, 1 Strohsack, 1 Roßhaarmatratze mit Kopfpolster und 1 Kopfkissen

gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 9. Dezember 1863.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am
Freitag den 11. Dezember,
Vormittags 11 Uhr,
im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

2 Bettstatten mit Rost, 1 Deckbett, 1 Pfulben, 1 Kissen und Seegrasmatratze, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 6 Strohstühle, 1 Tisch.

Karlsruhe, den 21. November 1863.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Fahrnißversteigerung.

Mittwoch den 16. Dezember 1863,
Vormittags 9 Uhr,
werden in der Zähringerstraße Nr. 104 im dritten Stock nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert:

1 Klavier, 1 Schreibtisch mit Aufsatz, 1 Etagère mit Spiegel, 1 Bettkanapee, 1 Stehschreibpult, 1 Zulegtisch und andere Tische, 2 hohe Kommode, Schränke, 2 Waagen mit messingenen Schaalen, 1 Tableaux-Uhr, Küchengeräthe, 2 Küchenschränke, Porzellan und Glassachen, sowie verschiedener Hausrath.

Herrenschmidt, Gerichtstarator.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße Nr. 148, Sommerseite, ist der dritte Stock, bestehend aus 9 Zimmern, Küche, Keller, Schwarzwaschkammer, Holzremise nebst Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. April 1864 zu vermiethen; auch kann obiges Logis, wenn es gewünscht wird, auch nur mit 6 Zimmern abgegeben werden und ist das Nähere hierüber Stephanienstraße Nr. 21 zu erfragen.

Waldstraße (neue) Nr. 79 ist der dritte Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, 2 Kammern, Küche, Speicherraum, Keller und sonstiger Zugehör, nebst Gartenantheil, auf den 23. April k. J. zu vermiethen. Nähere Auskunft wird Ebendaselbst, täglich von 11—1 Uhr, ertheilt.

Zirkel (innerer) Nr. 5 ist eine Parterre-Wohnung von vier Zimmern und ein Alkof nebst Küche, Keller, Speicherkammer und Antheil am Waschhaus auf den 23. April zu vermiethen und im zweiten Stock zu erfragen.

Wohnungen zu vermiethen.

Eine Wohnung im zweiten Stock von 8 Zimmern, 2 Mansarden (wovon eine heizbar), 1 Kammer, Küche, Keller ꝛc. ist auf den 23. April 1864 zu vermiethen. — Die Zimmer, Küche und der große abgeschlossene Vorplatz sind zur Beleuchtung mit Gas eingerichtet. — Näheres Sophienstraße Nr. 31 im 1. Stock.

Im Hause Nr. 25 der Sophienstraße wird die Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 8 Zimmern und Küche; ferner 2 verrohrten und 2 verschalten Dachkammern, Benützung des Hausgartens, sogleich oder auf 23. April vermiethet. Auf Verlangen kann Stallung und Wagenremise dazu gegeben werden. Auskunft in Nr. 14 der Sophienstraße.

Eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör ist auf den 23. Januar zu vermiethen. Näheres Herrenstraße Nr. 62.

Zimmer zu vermiethen.

Kronenstraße Nr. 19 ist ein großes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen oder zwei Herren zu vermiethen.

Zwei schön möblirte, ineinander- und auf die Straße gehende Zimmer, jedes mit 2 Kreuzstöcken und besonderem Eingang, sind auf den 1. Januar zu vermiethen: Herrenstraße Nr. 15 (nächst der Langenstraße) im dritten Stock.

Langestraße Nr. 111 sind zwei ineinandergehende, sehr gut möblirte freundliche Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. Januar 1864 zu vermiethen.

Adlerstraße Nr. 10 ist im Hinterhause ein Zimmer mit oder ohne Möbel auf den 1. Januar zu vermiethen.

Hirschstraße Nr. 16 ist ein auf die Straße gehendes, hübsch möblirtes Zimmer auf den 1. Januar an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Wohnungsgesuch.

Eine kleine Familie sucht auf April zwischen der Ritter- und Stephanienstraße eine Wohnung, aus 2 Zimmern, Alkof und Zugehör bestehend. Nähere Auskunft in innern Zirkel Nr. 36.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Wohnungsgesuch.

Eine stille Familie von 2 Personen ohne Kinder sucht auf kommenden 23. April eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche und sonstigem Zugehör. Dieselbe sollte wo möglich zwischen der Karl-Friedrich- und Waldstraße parterre gelegen sein.

Offerten nebst Angabe des Preises nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Vermischte Nachrichten.

[**Dienstantrag.**] Ein mit guten Zeugnissen versehenes, braves Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle. Näheres alte Herrenstraße Nr. 16.

[**Dienstantrag.**] Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und alle Hausarbeiten besorgen kann, findet in einer kleinen Familie auf nächstes Ziel eine Stelle: Kronenstraße Nr. 26 im Laden.

[**Dienstantrag.**] Auf kommende Weihnachten wird in ein hiesiges Gasthaus eine gute Köchin gesucht. Zu erfragen Langestraße Nr. 64.

[**Dienstantrag.**] Es wird ein Mädchen in Dienst gesucht, welches kochen, waschen und putzen kann. Näheres zu erfragen Waldstraße Nr. 89 im untern Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das ordentlich nähen und bügeln kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht bis Weihnachten eine Stelle zu Kindern oder als Hausmädchen. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 24.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das noch nie hier gedient hat, im Weißnähen, Kleidermachen und Bügeln erfahren ist, sucht auf Weihnachten eine Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie. Zu erfragen heute Querstraße Nr. 6 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein sittliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 81 im zweiten Stock.

☛ Für Schneider.

Mehrere tüchtige Arbeiter von hier und auswärts finden dauernde Beschäftigung bei

A. Herzmann, Marchand-Tailleur,
Langestraße Nr. 155.

Pforzheim.

Ein tüchtiger Modellschreiner

findet in der mechanischen Werkstätte des Unterzeichneten bei gutem Lohn dauernde Anstellung.

Karl Kaufmann.

Stellegesuch.

Ein anständiges Mädchen aus guter Familie, dem die Besorgung der Zimmer anvertraut werden kann, auch nähen, bügeln und etwas kochen kann, überhaupt sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen oder sonst in einer kleinen Haushaltung eine annehmbare Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

Vergangenen Sonntag wurde von der Akademiestraße bis in die Blumenstraße ein goldener **Ohrring** (Boutons) mit braunem Stein verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Akademiestraße Nr. 28 im zweiten Stock abzugeben.

Mittwoch den 9. d. M. wurde zwischen 3 und 4 Uhr vom Eck der Stephanien- und Karlsstraße bis zur Hofapotheke ein braunes **Armkörbchen**, länglich und die Armhänger dreifach geflochten, verloren. Abzugeben Stephanienstraße Nr. 9 gegen Belohnung.

Hausverkauf.

Das Haus, Adlerstraße Nr. 12, ist aus freier Hand zu verkaufen. Näheres daselbst.

Verkaufsanzeigen.

Zwei ausgestattete Puppenzimmer und eine Puppenküche, zwei- und einthürige Kleiderschränke, Kanapee, Küchekästen mit Glasaufsatz, Chiffonnieres, Bettladen, neue und alte Betten, Rohr- und Strohsessel, eine Waschmange sind zu verkaufen in der Spitalstraße Nr. 29.

Durlach.

Bei Küfermeister **Rothfuß** in Durlach ist sehr guter **Arbeiterwein** die Maas zu 8 kr. zu haben.

Kaufgesuch.

Es wird ein gutes **Klavier** zu kaufen gesucht. Näheres Zähringerstraße Nr. 96 im Laden.

☛ Ein gutes **Klavier** wird von heute bis Ostern zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe werden bei Herrn Ph. D. Meyer, Langestraße Nr. 155, entgegengenommen.

Uebersetzungen

aus **allen europäischen** Sprachen, sowie

Unterricht,

1) im Deutschen an Nichtdeutsche, 2) im Französischen, Englischen, Italienischen und Spanischen, 3) im Lateinischen und Griechischen, bei

Albert Zittel, Gerichtsdollmetscher,
Herrenstraße Nr. 15 im 3. Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Punsch-Essenzen,

feinste Rum- und Arac-Orangen-Punsch-Essenzen, feinsten alten Rum und Arac, Cognac, Extrait d'Absynthe de Bouvier, ächtes altes Kirschen- und Zwetschgenwasser, Heidelbeergeist zu billigen Preisen bei

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

C. Arleth,

großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt
die ersten frisch ger. **Gangfische**, mar. **Felchen, Bückinge** zum Braten und Rohessen, ger. **Winter-Rheinlachs** ꝛc.

Chocolat Mexicain

in eleganter Packung,

Praliné

von **Masson,**

Chocolade

Compagnie Colonial

in **Paris**

empfiehlt

C. Däschner.

Zur Backerei

empfehle ich **Mandeln,** neue, süße, mit und ohne Schalen, **Rosinen,** große und kleine, **Citronat, Orangeat,** feine Gewürze, feingesiebten Zucker, reinen **Havanna-Honig, Backoblaten** ꝛc.

Conradin Haagel, Großh. Hoflieferant.

Zur Backerei

empfehle ich:
feinst gesiebten **Zucker,** feinstes **Kunstmehl** u. **Puder,** große erlesene **Mandeln,** frisches **Citronade** und **Orangeade,** neue **Rosinen** und **Corinthen, Feigen,** feinen **Landhonig** und **Gewürze** auf's Feinste und Beste.

Robert Fritz,
dem Hirschgarten gegenüber.

Louis Zipperer,

Eck der Langen- und Waldhornstraße,
empfiehlt

zur Feinbäckerei

feinst gestoßenen **Zucker,** neue große **Mandeln, Citronat, Pomeranzenschalen, Rosinen, Corinthen, Honig, Puder,** alle Sorten **Gewürze,** frische **Citronen** ꝛc. ꝛc. zu den billigsten Preisen.

Feine Wiener

Holzwaaren

ist so eben das Neueste in diesem Artikel eingetroffen und empfehle solche, als besonders für **Weihnachtsgeschenke** geeignet, hiermit bestens.

F. Distelhorst.

Span.

Granat-Aepfel,

Ananas, Orangen u. Citronen

empfiehlt

C. Däschner.

Span. Orangen und Citronen

empfiehlt

Robert Fritz,
dem Hirschgarten gegenüber.

Die erste Sendung

ächte Basler Leckerli

empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

Ferdinand Strauß,

Kronenstraße Nr. 26,
empfiehlt als passende und nützliche

Festgeschenke:

Reifröcke, überzogene, mit und ohne Schleppe, sowohl graue, als weiße.
Gestickte und Gazeschleier, Unterärmel, Chemisetten, Barbes, Damenbinden, Glacé- und Winterhandschuhe, Leder- und Damengürtel ꝛc.
zu billigen Preisen.

Aechte Frankfurter

Brat- und Leberwürste,

Göttinger und Braunschweiger Cervelat- und Knackwürstchen

bei **Robert Fritz,**
dem Hirschgarten gegenüber.

Brettener Honiglebkuchen,

feinst gestoßenen Zucker, neue große Mandeln, Citronat, Orangeat, Rosinen und Korinthen, frisch gestoßene Gewürze empfiehlt

Gustav Jost,
innerer Zirkel Nr. 27.

Straßburger

Gänseleber-Terrinen

in jeder Größe

von **Henry**

empfiehlt

C. Däschner.

Rettigbonbons-Niederlage

von Drescher & Fischer in Mainz bei

Louis Zipperer,
Eck der Langen- und Waldhornstraße.

Weiße Waaren.

Das **Neueste** und **Gangbarste** in Aermeln, Garnituren, Aermelstulpen, Kragen, gestickten Linon- und Batist-Taschentüchern, Ball-Kleiderstoffen, Blousen etc. bei

C. Th. Bohn.

Aechtes Klettenwurzel-Oel,

welches das Ausfallen der Haare ganz verhindert, das Wachsthum schnell befördert, die bereits ersterbenden Haare neu belebt und das frühzeitige Grauwerden derselben beseitigt. Besonders empfehlenswerth ist es, bei Kindern angewandt zu werden, da es den Grund zu einem herrlichen Haarwuchse legt. Preis: das große Glas 27 kr., das kleine Glas 18 kr. mit Gebrauchsanweisung. Jedes Glas ist mit meinem Petschaft „C. Jahn" verschlossen. Ferner

Wachs-Pommade,

welche die Scheitel in jeder beliebigen Form und Lage entsprechend befestigt und glatt macht, die Stange à 18 kr.

Die alleinige Niederlage ist in Karlsruhe bei Herrn **Friedrich Herlan**, Langestraße Nr. 100.

Karl Jahn, Herzogl. Hoflieferant und Friseur in Gotha.

Türkische Zwetschgen,

sehr schöne **Bamberger Zwetschgen**, **franz. Brunellen** empfiehlt billigst

Robert Fritz,
dem Hirschgarten gegenüber.

Frische Schellfische

billiger, Brat- und Speckbückinge, marin. Kieler Sprotten, Bratheringe, Frankfurter und Offenbacher Räucherwurst empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

Spinnhanf und Flachs

in großer Auswahl, nebst neuen Spinnradsaiten, billigst bei

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Londoner Preismedaille.

Eine neue Sendung von der beliebten **Chocolade** aus der Fabrik von Ph. Suchard in Neuchâtel bei

Wilh. Becker, Conditor,
Eck der Herren- und Erbprinzenstraße Nr. 14.

Porträtbüsten

S. K. H. des Großherzogs Friedrich,
nach dem Leben modellirt von Bildhauer **Moest**,

Höhe derselben: 2′ 4″ à . 15 fl. — kr.
kleiner: 10″ à . . . . 2 fl. 36 kr.

empfiehlt zu passenden Festgeschenken

C. Krauth, Vergolder,
Eck der Langen- und Kasernenstraße Nr. 1.

G. Holtzmann,
Papier-, Schreib-, Zeichnen- und Kunst-Materialien-Handlung,
Langestrasse Nr. 96,
nächst dem Erbprinzen.

Erdöl-Küchen- und Arbeits-Lampen,

welche ohne Cylinder geruch- und rauchfrei brennen, sind wieder bei mir angekommen.

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Griechischen Tabak

für Cigaretten

sowie fertige Cigaretten empfiehlt

Conradin Haagel,
Großh. Hoflieferant.

Zu

Weihnachtsgeschenken

empfehlen in reicher Auswahl

Cartonnages

und

Schulutensilien,

Bonbonnières, Papeterien,

Mouchoirs,

Lampenschirme,

Lampenschleier,

Schultaschen, Mappen, Federkästchen

Chr. Weise & Comp.

Bettdecken

für einfache, doppelte und Kinderbetten sind in neuen Dessins eingetroffen bei

M. Urbino.

Schlesischer Fenchel-Honig-Extract

von **L. W. Egers** in Breslau.

Weltbekanntes diätisches Mittel bei Hals-, Brust-, sowie Hämorrhoidal- und Unterleibsleiden, Husten, Heiserkeit, Katarrh, Verschleimung, Rauhheit, Kitzel und Beschwerde im Halse. Er ist von angenehmem Geschmack, erregt Appetit und bewirkt regelmäßige Leibesöffnung. Seine Majestät der König Wilhelm I. von Preußen haben denselben bei einem schnell beseitigten katarrhalischen Unwohlsein Allerhuldreichst entgegenzunehmen und Allerhöchst Ihren Dank dafür dem Herrn L. W. Egers schriftlich aussprechen zu lassen geruht.

Die Flasche 1 fl. 10 kr., die ½ Flasche 35 kr. allein ächt in Karlsruhe bei

F. X. Weißbrod,
Eck der Zähringer- und Kreuzstraße Nr. 12.

Clover's Court-Plaster

bei **F. Wolff & Sohn,**
Hoflieferanten.

Dr. Koch's Kräuter-Bonbons

aus den vorzüglichst geeigneten Kräuter- und Pflanzensäften ꝛc. ꝛc. bereitet, die ganze Schachtel à 35 kr., die halbe à 18 kr., und

In versiegelten Düten à 18 kr.

die Rheinischen **Brust-Caramellen** von Dr. Albers in Bonn haben sich vermöge ihrer vorzüglichen Wirkung als ein treffliches Mittel gegen leichte Hals- u. Brustbeschwerden, sowie beruhigend und erleichternd bei schmerzhaftem Auswurf erprobt und hierdurch nicht allein in ganz Deutschland große und allgemeine Anerkennung gefunden, sondern auch über dessen Grenzen hinaus einen ehrenvollen Ruf erlangt; und sowie für Kranke dieses Fabrikat ein fast unentbehrliches Hausmittel geworden ist, bietet es zugleich für den Gesunden einen angenehmen Genuß. — Alleinverkauf für Karlsruhe bei

C. B. Gehres, Langestraße Nr. 139,
Eingang Lammstraße.

Uhren,

die feinsten bis zu den gewöhnlichen, werden gut und billig reparirt: Amalienstraße Nr. 12 im dritten Stock.

Sehr schöne

Ficus elastica

mit dunkelgrünen tadellosen Blättern billigst bei

Karl Männing,
Karl-Friedrichstraße Nr. 30.

Dr. Pattison's

Gichtwatte,

Heil- und Präservativ-Mittel gegen **Gicht** und **Rheumatismen** aller Art, als gegen Gesichts-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Seitenstechen, Gliederreißen, Rücken- und Lendenschmerz ꝛc. ꝛc.

Ganze Pakete zu 30 kr., halbe Pakete zu 16 kr. bei Herrn **Carl Haußer,** Eck der Amalien- und Karlsstraße Nr. 19.

Eines der feinsten Toilettemittel ist

Pleimes' Köln. Kräuter-Haaröl,

ein aus versch. stärkenden Pflanzen mit ächtem türkischen Rosenöl bereitetes, durchaus reines, gutes und feinduftendes Oel. Es hält den Kopf rein, conservirt das Haar und verleiht ihm einen sammtartigen Glanz; per Fl. 10 Sgr.

Depot in Karlsruhe bei

Louis Seiller, Friseur,
Waldstraße Nr. 35.

Filz- und Seide-Hüte

empfiehlt billigst

A. Planck,
Eck der Langen- und Kasernenstraße.

Das

Mehllager

von

R. J. Homburger,
Kronenstraße Nr. 52,

empfiehlt auf die bevorstehenden Feiertage sein anerkanntes feinstes

Blummehl Nr. 0,
Kunstmehl Nr. 0

zu den billigsten Preisen.

Honig und Syrup,

fein gestoßenen Zucker, Genueser Citronat, Orangeat, frische schöne Mandeln, große und kleine Rosinen ꝛc., nebst allen Sorten feinen Gewürzen und sonstigen zu Feinbackereien geeigneten Artikeln empfiehlt zu geneigter Abnahme

Karl Haußer,
Eck der Amalien- und Karlsstraße Nr. 19.

Cachenez u. Winterhalsbinden

in reichster Auswahl bei

Friedrich Wolff & Sohn.

Weinkelche,

glatt und geschliffen,

Wassergläser,
Caraffen, } glatt und geschliffen,
Tisch-Service,
Liqueur-Sätze &c. &c.

in Crystall und Glas in sehr verschiedenen Formen bei

Chr. Koebig.

Empfehlung.

Garderobehalter in schwarz und braun, **Etagères, Kinderschaukeln** und **Schlüsselhalter** empfehle ich zu billigen Preisen. Ebenso habe ich eine Parthie der beliebten Spinnräder von Herrn Peter Korn aus Michelfeld in Commission übernommen, für deren Güte garantirt wird.

C. Neff, Dreher,
kleine Herrenstraße Nr. 1.

Bijouterie-Waaren
(imitation)

bei **Friedrich Wolff & Sohn.**

Unterzeichneter empfiehlt auf bevorstehende Festtage sein auf das Reichhaltigste assortirtes **Säcklerwaaren-Lager** und bittet um geneigten Zuspruch. Ebenso werden alle Handarbeiten auf das Eleganteste ausgeführt.

W. Wolf, Säckler,
Langestraße Nr. 119.

Corsetten, genähte,

in anerkannt guter Façon, sind wieder in allen Qualitäten und Größen eingetroffen; ebenso die beliebten **Gradhalter** für Kinder von 3 Monaten bis zu 4 Jahren.

Ferd. Strauß,
Kronenstraße Nr. 26.

Weinverkauf.

Im Patentkeller innerer Zirkel Nr. 8 wird reiner 1846r Wein von Neusatz im Oberland, welcher sich zu einem vorzüglichen Flaschenwein eignet, in beliebigen Quantitäten abgegeben, die Maas zu 48 kr.

Anzeige.

Im Gasthaus zum **Pfälzer Hof** kann jeden Tag **Neudörfer Torf** bestellt werden, das Tausend zu 3 fl. 12 kr., das Mees 1 fl.

Karl Haug, Schuhmacher,
alte Waldstraße Nr. 39,

empfiehlt auf die bevorstehende Weihnachten seinen großen Vorrath in Herren-, Damen- und Kinderstiefeln, sowie auch Schuhen und Pantoffeln in jeder Größe und in feiner und solider Arbeit, und versichert seine Gönner einer reellen und billigen Bedienung.

Frischgeschossenes Dammwildpret

wird heute à 16, 14, 10 kr. per Pfund verkauft bei

Rich. Haas, Hofwildpretpächter.

Anzeige.

Heute Abend sind frische hausgemachte Leber- und Griebenwürste zu haben in der Restauration von **W. Schäfer,** Waldstraße Nr. 89.

Musikalische Novität, soeben eingetroffen:

Der kleine Franz Liszt,

(dem grossen Franz Lißt gewidmet).
Eine Reihenfolge melodischer Klavierstücke
aus den schönsten Volksweisen, Liedern, Opern-Arien, Tänzen, Märschen und classischen Compositionen
regelrecht fortschreitend und mit Fingersatz bearbeitet
von **F. R. BURGMÜLLER.**

Das erste Heft ist ganz leicht, ohne Octavenspannung, und bietet für **nur 54 kr. mehr als 60 Klavierstücke,** darunter z. B. Hörnerschall mit **Echo.** — War einst ein Riese Goliath. — Stradella-Marsch. — Negermelodie. — Tanzlied. — Menuette von **Haydn** und **Mozart.** — Immer langsam voran! — Carneval von Venedig. — Jagdruf. — Wanderlied. — **Vater Noah.** — Triolenspiel. — Bertrand's Abschied. — Wenn Jemand eine Reise thut. — Märsche, Walzer, Ländler, Tyrolienne, Galopp, Schottisch, Contretanz, **Opernstücke** aus *Don Juan, Stumme von Portici, Barbier von Sevilla, Hugenotten, Stradella, Figaro's Hochzeit etc. etc.*

A. Bielefeld's Musikalienhandlung.

Liederkranz.

Heute Abend **8 Uhr** Probe.

Philharmonischer Verein.

Samstag den 12. d. M., **Abends 7 Uhr,** Probe.

---

6. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung

auf
Samstag den 12. Dezember 1863,
Vormittags 9 Uhr.

1) Anzeige neuer Eingaben.
2) Berathung über den Bericht des Abgeordneten Häußer, die Adresse auf die Thronrede betreffend.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 11. Dez. IV. Quart. 135. Abonnementsvorstellung. **Die Braut von Messina, oder: Die feindlichen Brüder.** Trauerspiel in 3 Akten, mit Chören, von Schiller.

Sonntag den 13. Dez. IV. Quart. 136. Abonnementsvorstellung. **Die Favoritin.** Große Oper mit Tänzen in 4 Akten, von Donizetti.

Gestorben:

19. Dez. Elisabethe Marie, alt 20 Tage, Vater Condukteur Hoffmann.

Leinene und baumwollene **Krägen** und **Manschetten.**

Farbige

Cravatten aller **Arten.**

Flanell-Hemden

in den neuesten Dessins empfiehlt in grosser Auswahl

Wilh. Himmelheber,

Leinewaaren-Lager und Wäschefabrikation.

Ausverkauf.

Das Gasapparat- und Gußwerk in Mainz hat durch größere Ausdehnung seiner Fabrikation für Gas- und Wasserleitungsgegenstände die Erzeugung seiner feinen Bronze- und Eisengußwaaren eingestellt und verkauft nun das vorhandene Lager dieser Gegenstände weit unter den Fabrikpreisen.

Zu diesen außergewöhnlich billigen Preisen hat die Fabrik einen Theil ihrer Vorräthe, bestehend in:

Schreibzeugen, Cigarrenständern, Leuchtern, Thermometern, Figuren, Gruppen, Uhrhaltern, Nachtlampen ꝛc.

in dem Laden des Herrn Ph. Dan. Meyer, Eingang Ritterstraße, von heute an bis Weihnachten ausgestellt und uns mit dem Ausverkaufe beauftragt.

Da sich die Waaren besonders für Weihnachtsgeschenke eignen, so erlauben wir uns solche hiermit zu empfehlen.

F. Mayer & Cie.

Per 1/1 Fl. 1 fl. 12 kr., per 1/2 Fl. 36 kr.

Immer mehr Anerkennungen findet unser

Eau de Cologne philocome (Kölnisches Haarwasser),

bekannt unter dem Namen Moras' haarstärkendes Mittel.

Köln am Rhein. **A. Moras & Comp.**

Hierdurch theile ich Ihnen gern mit, daß ich von einem auswärtigen Freunde, dem ich 12 Flaschen Ihres berühmten Eau de Cologne philocome **(Kölnisches Haarwasser)** übersandt habe, jetzt nach beinahe einem halben Jahre die gelegentliche Mittheilung erhielt, daß es das **frühzeitige Grauwerden** seiner Haare, welches in unangenehmer Weise schon begann, zu seinem Erstaunen **gänzlich beseitigt hat;** auch bei mir selbst ist es **unentbehrlich** geworden.

Köln, den 6. November 1862. **Julius Köster.**

Aecht zu haben bei:

C. B. Gehres, Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße, bei **F. Wolff & Sohn** und **G. Puder.**

C. Grosse Wittwe & Sohn

erlauben sich, die Eröffnung ihrer

Weihnachts-Ausstellung

ergebenst anzuzeigen und zu deren Besuch freundlichst einzuladen.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Hiermit zeige ich ergebenst an, daß ich unter Heutigem mein

Herrenkleider-Magazin,

verbunden mit **Tuch- und Buckskin-Lager,**

Langestraße Nr. 155, dem Erbprinzen gegenüber,

eröffnet habe.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine Abnehmer auf das Reellste und Billigste zu bedienen.

Bestellungen nach Maaß kann ich auf das Schnellste ausführen, da sämmtliche Stoffe decatirt sind.

Karlsruhe, den 5. Dezember 1863.

Achtungsvollst

Adolph Herzmann, Marchand-Tailleur.

Oefen zur Steinkohlenheizung, Mantelöfen in eleganter Ausführung, geschliffene und polirte Oefen, Cheminée.

Sprungherde,

Sparherde, transportabel, zum Gebrauch fertig, zur Steinkohlen- & Holzfeuerung.

Dampfkochtöpfe in Kupfer, verzinntem Eisenblech, Gußeisen, mit und ohne Emaille.

Steinkohlenbehälter,

ordinär und extrafein mit Deckel, broncirt und vergoldet,

ordinäre und extrafeine

Kohlenlöffel und Roststocher,

Kohleneimer

empfiehlt zu billigen Preisen und ladet zur gefälligen Ansicht höflichst ein

Franz Perrin, Sohn,

vor dem Mühlburger Thor.

Goldene Damenuhren.

Ausnahmspreise bis Neujahr à 27 fl. und 28 fl.
Ausverkauf von Pariser Pendulen zu Fabrikpreisen bei

Carl Meess, Uhrenmacher.

Carl Krauth, Vergolder,

Eck der Langen- und Kasernenstraße Nr. 1,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager von **Spiegeln** von den allereinfachsten bis zu den reichsten **optischen, Hand-, Toilette-, Rasir-** und **Taschenspiegeln, Goldrahmen** für Oelgemälde und Kupferstiche, **Photographie-Rahmen** in jeder Art, **Fenster-Gallerien, Gold-** und **braunen Leisten, Rähmchen** zu Visitenkarten-Bildchen, **holzgeschnitzt** und in **Bronze,** in großer **Auswahl** und zu den **billigsten Preisen.**

Ferner empfehle ich **Oelgemälde** als passende Weihnachtsgeschenke und lade zu deren Ansicht ergebenst ein.

Auch wird das **Neuvergolden** von Spiegel- und Bilderrahmen, sowie das **Einrahmen** von Kunstblättern schnell und billig besorgt.

Von den rühmlichst bekannten

Rettig-Bonbons für Husten u. Brustleiden

alleinige Erfindung von **Joh. Ph. Wagner** in **Mainz**

habe eine frische Sendung in allen Sorten erhalten und verkaufe solche zu untenstehenden Preisen.

Alle Rettig-Bonbons von **Joh. Ph. Wagner** in **Mainz** tragen, zur Unterscheidung von im Handel so häufig vorkommenden nachgemachten, seine **Unterschrift.**

1. Qualität in Paqueten,
2. „ loose, in Zollpfunden,
Extrafeine in ovalen Schachteln,
Pâte pectorale von Rettig in Schachteln,
Rettig-Brustsyrup in Fläschchen.

Wiederverkäufer erhalten einen entsprechenden Rabatt bei

Conradin Haagel,
Großh. Hoflieferant.

Die A. Geßner'sche Buchhandlung

hält für die bevorstehende Festzeit ihr in diesem Jahre besonders **reichhaltiges** Lager von

Büchern, Kunstsachen u. s. w.

für jedes Alter und jeden Stand

geneigter Berücksichtigung empfohlen und ladet zum Besuch ihres Geschäftslokals höflichst ein. Sendungen zur Ansicht und Auswahl stehen mit Vergnügen zu Diensten, **Kataloge** gratis.

☞ **Sämmtliche von anderen Buchhandlungen angezeigten Schriften u. s. w. sind bei ihr um dieselben Preise zu finden.**

C. Grosse Wittwe & Sohn

empfehlen zu

Weihnachtsgeschenken

die neuesten

Pariser Halsbinden, Stoffhüte, Herren- und Knabenmützen in Wolle und Seide, gehäkelte und auf Tuch gestickte Cerviskäppchen, gehäkelte und gestrickte Börsen, Brieftaschen, Cigarrenetuis, Portemonnaies, Visites, Schlüsseltaschen, Kammetuis mit und ohne Stickerei, Wandmappen, Lesepulte, Schlüsselschränkchen, Schlüsselbrettchen, Kalender, Thermometer, Cigarrenständer, Cigarrenkasten, Cigarrenteller, Aschschalen, Tabaksbeutel, Feuerzeuge, Schreibzeuge, Kartenhalter, Lampen- und Flaconteller, Tischglocken 2c. mit Stickerei, Herren- und Damennecessaires, Ledertaschen, Reiserollen, Parfumerie, Schildpattkämme, Haarbürsten, Nagel- und Zahnbürsten, Taschenkämmchen und Bürstchen, gestickte Pantoffeln zu herabgesetzten Preisen und sonst noch verschiedene zu Geschenken geeignete Artikel.

Hiermit erlaube ich mir zum Besuche meiner

Weihnachts-Ausstellung

ergebenst einzuladen, sie enthält reiche Auswahl aller Sorten

Leder-, Holz-, Bronze- und Cartonnage-Waaren,

Photographie-Albums, Bilder und Rahmen, Schulgegenstände, Gesang- und Gebetbücher, Damentäschchen, Lampenschirme 2c., unter Zusicherung billigster Preise.

C. Feigler, Hofbuchbinder.

Billiges, werthvolles Festgeschenk.

In einigen Tagen trifft ein:

F. Mendelssohn-Bartholdy's

sämmtliche Lieder ohne Worte

in 8°. 4 fl. 40 kr.

A. Bielefeld'sche Musikalienhandlung.

Langestraße 155. Die größte Auswahl in fertigen Langestraße 155.

Herren- und Knaben-Anzügen, Schlafröcken und Juppen

bietet mein in den geringsten wie feinsten Gegenständen assortirtes Lager, und halte solches für die bevorstehenden Weihnachten bestens empfohlen.

Winter-Paletots, Röcke und Havelocks von 14 fl. bis 40 fl.

A. Herzmann, Marchand-Tailleur,
Langestraße Nr. 155, gegenüber dem Erbprinzen.

Konzert-Anzeige.

Künftigen Mittwoch den 16. d. M. findet unter gefälliger Mitwirkung des Fräuleins **Aglaja Orgini**, Schülerin der Viardot Garcia, und Herrn Konzertmeisters **Ed. Singer** aus Stuttgart, die **zweite** musikalische Abendunterhaltung (ehemals Foyer-Konzerte) im großen **Museumssaale** statt.

Programm:

1) **Trio** für Klavier, Violine und Cello (op. 97, B-dur) von L. van Beethoven.
2) **Arie** für Sopran von Händel.
3) **Soli** für die Violine:
   a. **Romance** (F-dur) von L. van Beethoven.
   b. **Gavotte & Menuette** von Seb. Bach.
4) **Zwei Lieder** von R. Schumann.
5) **Streichquartett** (D-moll) von Franz Schubert.

Anfang 7 Uhr, Ende 9 Uhr.

Abonnements-Preise..

Das Abonnement beträgt:
für einen reservirten Platz für die fünf folgenden Konzerte im Saale . . . 4 fl. 10 kr.
für sechs nicht reservirte Karten in den Saal . . . . . 2 fl. 42 kr.
für sechs Karten auf die Gallerie . . . . . 1 fl. 48 kr.

Billete sind zu haben in den Musikhandlungen von A. Bielefeld und A. Frey.
Auch kann man noch Abends an der Kasse abonniren.

Fremde

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Kammüller u. Müller v. Kandern. Meyer v. Liel. Kromer, Kfm. v. Meran. Deetken, Priv, v. Königsberg. Schramm, Priv. v. Krombach.

Deutscher Hof. Sutter, Kfm. von Bingen. Horn, Kfm. v. Brüssel. Böhler, Kaufm. m. Frau v. Oberkirch. Reifer, Kfm. v. Friedrichsfeld. Frl. Busath, v. Freiburg.

Drei Lilien. Werk, Kaufm. v. Mannheim. Berger, Fabr. v. Freiburg. Freund, Kfm. v Odenheim. Hoffan, Kfm. v. Wiesbaden. Walter, Buchhalter v. Wien

Englischer Hof. Se. Exellenz Baron George Gordon, kgl. großbr. Gesandter m. Bed. v. Stuttgart. de Bergerie, u. Billiard, Rent. u. Duchée, Kfm. v. Paris. Metzenheim, Kfm. v. Brandenburg. Katz, Kfm. v. Frankfurt. Eisner, Kfm. v. München. Zuroff, Kfm. a. Schlesien. Schlesiky, Kfm. v. Berlin.

Erbprinzen. Schleicher, Kfm. v. Cöln. Mettenius, Kfm. v. Rheydt. Funk, Kfm. m. Frau v. Homburg. Arntz, Kfm. v. Cöln.

Goldenes Lamm. Koch, Gastwirth von Kirnbach. Mezmaier, Lehrer v. Baden. Frl. Löffel von Pforzheim. Hall, Zollbeamter m. Sohn v. Heidelsheim. Rouff, Oekonom v. Heidelberg.

Goldene Traube. Frl. Hage v. Basel. Dreher u. Geiger, Part. v. Ludwigsburg. Frank, Fabr. v. Stuttgart.

Hôtel Großr. Rüttinger, Oberamtmann v. Freiburg. Jasury, Rent. v. Bradford. Beckbißinger, Kfm. v. Groß-Süßen. Sperling, Kfm. v. Mannheim. Hares, Kfm. v. Nürnberg. Kircher, Rent. von Weißenbronn. Ochsmann, Kfm. v. Minden. Anselm, Kaufm. v. Offenbach. Jacobs, Kfm. v. Dinstacken. Joost, Kfm v. London. Neumann, Kfm. v. Frankfurt. Madlung, Kfm. v. Zwickau. Ranzakoff, Kfm. v. Cöln. Maas, Kfm. v. Mannheim.

Nassauer Hof. Reis, Kfm. v. Emmendingen. Hahn, Kfm. v. Bewwangen. Wertheimer, Kfm. v. Bühl. Bär, Kfm. m. Sohn v. Leimersheim. Marx, Kfm. v. Sulzburg. Dreifuß, Kfm. v. Schmieheim. Lehmann, Kfm. v. Winkheim.

Römischer Kaiser. Nestler, Kfm. v. Hannover. Wäldele, Kfm. v. Mainz. Schröder, Advokat v. Würzburg.

Waldhorn. Jäger, Kfm. v. Mainz. Walz, Bürgermeister v. Schlett. Löser, Kfm. v. Regensburg. Cuppinger, Kfm. v. Colmar. Fuchs, Kfm. v. Cöln. Schnitzler, Kfm. v. München. Lembke, Kfm. v. Friesenheim. Löser, Kfm. v. Regensburg.

Weißer Bär. Boulanger, Part. von Paris. Levis, Kfm. v. Danzig. Staub, Kfm. v. Glarus. Kramm, Kfm. v. Baden. Crimki, Kaufm. v. Ulm. Weis, Aufseher von Ettenheim. Müller, Kfm. v. Offenburg. Hack, Kfm. von Geißlingen. Lichtenstein, Kfm. v. Hanau. Feitelmann, Kfm. v. Mannheim. Kayser, Mechaniker v. Emmendingen. Haußler, Kfm. v. Stuttgart. Leopold, Kfm. v. Heilbronn. Mayer, Kfm. v. Straßburg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg